

121 Crew - Soulseeker

Geschrieben von Chillig von C3F
Mittwoch, 11. März 2009

Interview

Seite 1 von 2



Gleich zu Beginn ihres Albums „Soulseeker“ geben die 121er aus Hannover die Marschrichtung für die kommenden 20 Songs ihres neuen True School-Machwerkes vor. Das Erbe von Freundeskreis und den Stieber Twins soll verwaltet werden. Obwohl die Jungs eigentlich lange genug dabei sind, um ihr eigenes Erbe antreten zu können. Die beiden MCs Skan 91 und Chris Nerve, sowie Produzent Kova und DJ Frenetikkk entstammen nämlich einer Zeit, in der man Frauenherzen noch mit einem selbst zusammengestellten Tape gewinnen konnte. So verwundert es nicht, dass auf „Soulseeker“ vor allem persönliche und gesellschaftskritische Songs auf Boom Bap-Beats, unterstützt von actiongeladenen Scratches ihren Platz finden. (An dieser Stelle ein fettes Extralob für DJ Frenetikks Solo-Scratch-Monster „Frenetikkk“)

Unter anderem ist hier auch die Liebe der Jungs zum Rap, genauso wie das HipHop-Lebensgefühl in Deutschland in den 90ern Thema. Das mag dem Einen oder Anderen jetzt vielleicht etwas archaisch anmuten, ist hier aber sowas von unaufgesetzt und von Herzen kommend aufbereitet worden, dass man sich gerne ein Stück mitnehmen lässt auf diese Reise. Und so fließt die Platte dann auch mit lockerem, an Blumentopf angelehntem (aber versierterem!) Storytelling dahin. Die Songkonzepte altbekannt und bewährt und die Umsetzung schlichtweg klassisch. Das hier ist gut gemachte Rapmusik, mit Referenz an eine Zeit, die Viele schon für tothalten, hier aber nochmal schlüssig und stimmungsvoll wiederbelebt wird. Gute Sache das. Und Zeit für ein paar Fragen.

Hallo, 121 Crew. Ich kenne euch ja bereits (vom Sehen). Aber meiner Omma und ihrer Tante (gerade zu Besuch) könntet ihr euch jetzt ruhig noch mal anständig vorstellen! Also bitte...

Frenetikkk: Einen wunderschönen Tag, die Damen. Wir sind die 121 Crew aus Hannover und wir haben alle extrem große Kawenzmänner (alle lachen laut). Der Kern unserer Crew besteht aus 4 hiphop-affinen Menschen: Chris Nerve und Skan91 sind die Rapper unserer betuchten Band, Kova ist die incredible Beatmaschine und Frenetikkk die incredible Cut-Machine. Wir sind alle im besten Alter und Chris Nerve hat bescheinigtermaßen besonders gutes Erbgut.

Was entgegnet ihr jenen Leuten, die meinen, wenn euer Debütalbum "Soulseeker" ein Mensch wäre, würde er ein neunjähriger Lausbub sein?

Frenetikkk: Ein neunjähriger Lausbub mit einem für sein Alter extrem großen Alimenterkabel! Er könnte aber genauso gut ein 20-jähriger Student oder ein 40-jähriger Yuppie, oder aber ein 50-jähriger Frührenter sein. Ich denke, das Album ist ein Gestaltenwandler!

Skan: Das Album ist eher der menschengewordene, gescheiterte Versuch, musikalisch tiefzustapeln. (Ein augenverdrehendes Raunen geht durch den Raum)

Chris: Wäre "Soulseeker" ein Mensch, dann wohl einer zwischen 15 und 35, der ein waches Auge auf das geworfene hat, was ihn umgibt. Einer, der sich über Freundschaft, Leidenschaft und Tod Gedanken macht, aber auch mal relaxed auf der Party rumsteht, an seinem Herri nippt und gute Punchlines abfeiert.

Was hat es mit diesem Logo auf sich, unter welchem die Worte „Hannover“ und „Robust“ stehen?

Chris: Das ist das Logo unseres Labels. Ein Riesenspimmel wäre zu stumpf und obszön gewesen (alle lachen dreckig und tanzen den DJ Bobo).

Skan: Checkt unbedingt "www.hannover-robust.de"!

Chris: Da gibt's Musik für lau - und ihr könnt uns Liebesbriefe, Unterwäsche und Teddybären ins Guestbook posten.

Ist Hannover ein guter Ort, um Rapper zu sein?

Frenetikkk: Ich als DJ wage es nicht, diese Frage zu beantworten.

Skan: Ich als Rapper muss sagen: Da hat er aber Glück gehabt!

<< Anfang < Vorherige 1 2 Nächste > Ende >>

» Kommentar schreiben

E-Mail (wird nicht veröffentlicht)

Name

Titel

Kommentar

AD SERVING

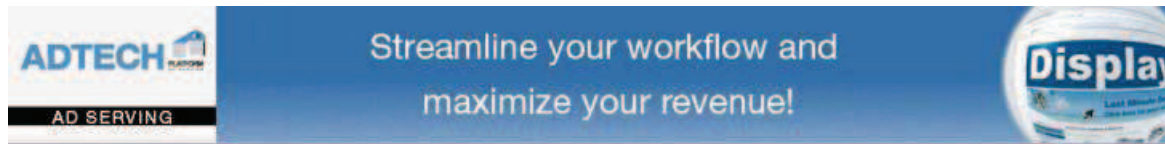
The One Stop Solution for your Ad Management!

Display

Video

Mobile

ADTECH PLATFORM



NEWS | REVIEWS | INTERVIEWS | FEATURES | ROOKIES | EVENTS | BLOG ^{NEU}

Startseite ▶ Rookies ▶ 121 Crew - Soulseeker

121 Crew - Soulseeker

Geschrieben von Chillig von C3F
Mittwoch, 11. März 2009

Seite 2 von 2

Ist Hannover ein guter Ort, um Musiker zu sein?

Frenetik: Ich als DJ wage es auch hier nicht, diese Frage zu beantworten (wischt sich mit einem Taschentuch den Schweiß von der Stirn. Dann schenkt er meiner Tante noch eine Tasse Tee ein).

Chris: Hannover hat genau die richtige Größe für Musiker - den interessanten anderen Musikern läuft man daher irgendwann über den Weg. Anderswo denkt man ja immer, dass Hannover langweilig ist, was aber wirklich überhaupt gar nicht stimmt! Hier in Hannover reißt man nur nicht so das Maul auf, sondern macht! Baaang und Peace...

Gibt es eurer Meinung nach Unterschiede zwischen einem Rapper und einem Musiker?

Frenetik: Nein (fuzt). Gesichert. (lacht)

Skan: Frenetik steckt voller Überraschungen - aber Ahnung hat der nicht wirklich, oder?

Weshalb seid ihr bei einem kleinen Independentlabel wie Hannover Robust gelandet? Aus welchem Grunde musiziert ihr nicht im Auftrag einer geringfügig größeren Firma wie, sagen wir, Universal, Emi oder Mercedes Benz?

Skan: Weil wir bei Robust optimal unsere Musik an den Mann bringen können. Wir arbeiten mit anderen Rap-Künstlern zusammen, die wir seit Jahren kennen und denen wir vertrauen. Musikalisch haben wir alle Freiheiten. Klar fehlt es hier und da ein wenig an "Major-Kohle" - dafür profitieren wir aber alle von der stetigen Energie, die wirklich jeder in die Label-Arbeit steckt. Das kann nur gut gehen, wa?

Frenetik: Mit dieser Kommerz-Scheiße will ich nichts zu tun haben. Indie, Baby!

Was würdet ihr als eure Band-Stärken, bzw. -Schwächen bezeichnen?

Frenetik: Stärken: Wir haben alle extrem große Nahkampfstachel! (lacht) Schwächen: Wir können damit aber nicht umgehen! (weint)

Skan: Das ist doch gelogen!!!

Chris: Das ist ja wie beim Bewerbungsgespräch hier! Also, Schwächen kann ich nicht wirklich erkennen - außer, dass wir ziemliche Understatement-Fans sind. Da wird es schon mal schwer im "Bizz", wenn man einfach mal überhaupt nicht polarisiert... Scheiße!

Skan: Unsere Stärken:

- 1.) Wir spielen gerne live - und das schlägt sich in der Leidenschaft, die wir in unsere Shows stecken, nieder.
- 2.) Wir sind musikalisch sehr offene Menschen, die Scheuklappen haben wir deshalb zu Feldstechern verarbeitet!
- 3.) Wir arbeiten nach dem Prinzip: "form follows function" - für uns steht die Seele eines Songs noch vor egomanem Technikgemetzel und Doubletime-Gepose.

Frenetik: Wir hören uns aber auch gerne Mucke an, von Musikern, die da andersrum denken!

Skan: Gerne auch von Musikern, die GENERELL andersrum denken!

Nehmen wir mal an, euer Album wäre etwas Essbares; was würde mir der Küchenchef zubereiten, wenn ich es im 9-Sterne-Restaurant meines Vertrauens orderte?

Frenetik: Einen Cheesie, ein Medium-RumpSteak und dazu zwei Grobel! (reibt sich genüsslich über den Bauch).

Skan: Soulfood, würd ich sagen - was auch immer das sein mag...

Chris: Kein Plan - ich denke aber, es würde schon recht fett sein!

Wie seht ihr die Entwicklung in der deutschen Musiklandschaft (je nach Gusto inklusive oder auch ganz unabhängig vom Rappgeschehen)?

Frenetik: Boah. Ich glaube, durch das Internet kommt zuviel hoch. Gutes und Schlechtes. BlaBlaBla... (deutet ein Schnarchen an)

Was sind die drei größten Fehler, die man als aufstrebendes Jungtalent im Rapzirkus machen kann?

Frenetik:

- 1) Seinen allerersten Song bei MySpace reinstellen,
- 2) Für seinen allerersten Song bei MySpace werben,
- 3) Für seinen allerersten Song sein frischgegründetes Label preisen.

Skan: Im Rapzirkus sollte man hohe Schuhe tragen, damit einem nicht die Sägespäne reinschlappen!

Chris: Raff ich nich'...

Skan: Ich meine vor allem DEINE Schuhe, mein lieber Christoph!

Abschließend: Habt ihr noch letzte Worte, welche ich mir auf

GermanRhymes.de presents



Werbung

ein T-Shirt drucken lassen kann?

Frenetik: "Womit wir das hier alles verdient haben? Weil wir einfach Riesenjohannisse haben!" (alle lachen sich eins ins Fäustchen, Chris weint ein wenig)

Tschööösss!

Chris: "HipHop made me shit", so oder nicht anders!

Skan: Ich wär eher für "121 Crew - Soulseeker. Junge, kauf es, oder Peng!".

<< Anfang < Vorherige 1 2 Nächste > Ende >>

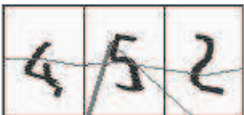

» Kommentar schreiben

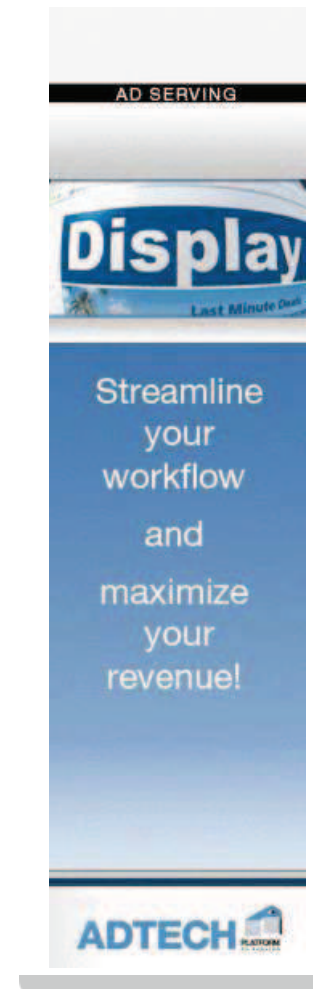
E-Mail (wird nicht veröffentlicht)

 Name

 Titel

 Kommentar

 Eintragen ➔**» Keine Kommentare**

Es gibt bisher noch keine Kommentare.

Weitere relevante Artikel:

Maxat - Kinderkakke
 Airforce - Realität
 Der Kleine Mann - Old Stuff Free EP
 Ginex - Zarj Gori - Die Könige des Berges
 Philo - Zu viel Zeit
 Flat - Farbe bekennen
 Vit-Armin B - Spitter Sport 3
 Wiz und Mack - Mixtape 08
 Borismann - Was ist das denn?
 Drehmoment - Gemischte Gefühle
 Mister Me - Das 3. Standbein
 Optik Russia - Guten Appetit
 Acme MC - Zwischen Gut und Böse
 Callya - Vergessenes Feuer
 Refpolk - Reffilepsie
 Cuz und Engin - Aachen City Gang Bang
 Yusuf - Hardliner - Shakespeare ausm Block
 Armin Eagle - Grenzenlose Gedanken
 Umse - Rheinisches Blatt
 Black Market - Evolution
 Zig Zag - The Really Big Bang
 T.Wonder - Alle Wege führen nach oben
 Schwarzwald Huzzlahzz - Countree Boyz
 Shew Sharlatan - Paradox
 Fleur Earth - Skurreal
 Probz City FFM Mixtape Vol. 2
 Usta - Aksyon
 Cellard'or - Wo ist der Funk?
 J.R.Jersey - Johnnys Tagebuch Vol. 2
 StylesDelivery - Showdown EP
 Flexiblez - Booth- und Beattag